



Haupt- und Finanzausschuss

Niederschrift der 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.02.2022 Bürgerzentrum, 1/3 Saal, Rathausplatz 1, 61184 Karben

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Kathrin Grüntker

Mitglieder

Herr Mario Beck

Herr Kai Uwe Fischer

Herr Thomas Görlich

Herr Joachim Gottwald

Herr David Gubitzer

Herr Jürgen Hintz

Herr Thomas Schrage

Herr Thorsten Schwellnus

Herr Lindon Zena

Magistratsvertreter

Herr Guido Rahn

Herr Manfred Winter

Schriftführer

Herr Peter Dahlheimer

Ausländerbeirat

Frau Galina Mechkova

Gäste

Herr Oliver Feyl

Abwesend:

Mitglieder

Herr Markus Dreßler

Frau Nora Zado

Magistratsvertreter
Frau Sabine Helwig
Frau Heike Liebel
Herr Bodo Macho
Herr Mario Schäfer
Herr Friedrich Schwaab
Herr Stephan Theiß

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung

- 1** Beteiligungsbericht der Stadt Karben
 für die Jahre 2015 - 2019
 Vorlage: S 1/212/2021-2026

- 2** Aufstellung des Jahresabschlusses der Stadt Karben
 zum 31.12.2020
 Vorlage: FB 2/323/2021-2026

- 3** Jahresabschluss zum 31.12.2016 der Stadt Karben
 Vorlage: FB 2/350/2021-2026

- 4** Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Stadt Karben
 Vorlage: FB 2/698/2021

- 5** Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadt Karben
 Vorlage: FB 2/565/2020

- 6** Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung

Die Ausschussvorsitzende Kathrin Grüntker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Ausschussmitglieder waren fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung erhebt sich kein Widerspruch.

Die heutige Sitzung wird hauptsächlich zum Informationsaustausch genutzt, es erfolgen keine Abstimmungen. Infolgedessen sind die Tagesordnungspunkte 1 bis 5 erneut auf die Tagesordnung der Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung am 16.03.2022 zu setzen.

TOP 1 Beteiligungsbericht der Stadt Karben für die Jahre 2015 - 2019 **Vorlage: S 1/212/2021-2026**

Bürgermeister Rahn erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation, die den Mitgliedern im Nachgang zur Verfügung gestellt wird, die positive Entwicklung des Gesamt-Konzerns Stadt Karben mit seinen Eigenbetrieben Stadtwerke und KIM sowie den Tochtergesellschaften Wohnungsbau GmbH und Karben Energie GmbH in der Zeit von 2014 bis 2019. Dabei beleuchtet er besonders die Parameter Anlagevermögen, Bilanzsumme, Eigenkapital und Verbindlichkeiten.

Sein Fazit lautet: insgesamt steht die Stadt Karben inklusive seiner Beteiligungen gut da. Trotzdem gilt es für die Zukunft weiter mit Augenmaß zu wirtschaften.

Abst.-Erg.: keine Abstimmung

TOP 2 Aufstellung des Jahresabschlusses der Stadt Karben zum 31.12.2020 **Vorlage: FB 2/323/2021-2026**

Bürgermeister Rahn stellt den vom Magistrat am 20.12.2021 festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2020 vor und verdeutlicht die fortdauernde positive Entwicklung von Ergebnisrechnung und Vermögensrechnung, welche trotz Corona erreicht werden konnte. Außerdem gibt er schon einen kurzen Ausblick auf den Jahresabschluss zum 31.12.2021, der aufgrund von hohen Gewerbesteuer-Nachzahlungen vor den noch ausstehenden Abschlussbuchungen ein ordentliches Ergebnis von über 10 Mio. erbracht hat.

Abst.-Erg.: keine Abstimmung

TOP 3 Jahresabschluss zum 31.12.2016 der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/350/2021-2026

Zu diesem TOP wurde den Mitgliedern mit der Einladung der Stand des Jahresabschlusses nach Prüfung übersandt. Hier warten wir auf den Schlussbericht der Revision des Wetteraukreises. Sobald er vorliegt, wird er den städtischen Gremien zur Beschlussfassung über die Entlastung des Magistrats vorgelegt.

Aus der Versammlung ergaben sich dazu keine Fragen.

Abst.-Erg.: keine Abstimmung

TOP 4 Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/698/2021

Zu diesem TOP wurde den Mitgliedern mit der Einladung der Schlussbericht der Revision übersandt. Dazu ergaben sich keine Fragen.

Die Beschlussfassung über den Schlussbericht und die Entlastung des Magistrats erfolgt in der März-Sitzung.

Abst.-Erg.: keine Abstimmung

TOP 5 Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Stadt Karben
Vorlage: FB 2/565/2020

Zu diesem TOP wurde den Mitgliedern mit der Einladung der Schlussbericht der Revision übersandt. Dazu ergaben sich keine Fragen.

Die Beschlussfassung über den Schlussbericht und die Entlastung des Magistrats erfolgt in der März-Sitzung.

Abst.-Erg.: keine Abstimmung

TOP 6 Verschiedenes

Zunächst gibt Bürgermeister Rahn einige Informationen bekannt:

Die Genehmigungsverfügung des RP DA zu unserm Haushalt 2022 liegt vor. Der zeitnahe Eingang mit Datum vom 9.2.2022 lässt auf eine überwiegend unproblematische Bearbeitung schließen. Die eine oder andere kritische Anmerkung kann man sich seitens des RP aber anscheinend trotzdem nicht verkneifen, obwohl wir inzwischen 95 % der gesetzlichen Vorgaben erfüllen (siehe Haushaltsplan, Finanzstatusbericht, Seite 36c). So bewertet der RP „die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Karben als noch nicht als vollständig gesichert, sondern aktuell - mit leichter Abstufung - als noch gesichert.“

Außerdem sieht der RP „insbesondere im Bereich des Bestattungswesens bei einer aktuellen Kostendeckungsquote von lediglich 50,94 v. H. weiterhin dringenden kommunalpolitischen Handlungsbedarf“. Nach Ansicht des RP muss „durch geeignete Maßnahmen hier auf einen Deckungsgrad von mindestens 70 v. H. hingewirkt werden. Selbst hierbei wird der Stadt derzeit noch ein relativ hoher grünpolitischer Anteil seitens der Aufsichtsbehörde zugestanden. Eine nachvollziehbare Konzeption zur Steigerung dieses Kostendeckungsgrads ist spätestens mit Vorlage einer Haushaltssatzung für das Jahr 2023 vorzulegen.“

Die Verwaltung stuft die Empfehlung bzw. den Hinweis als unverhältnismäßig ein und sieht der nächsten Haushaltsplanaufstellungsperiode gelassen entgegen.

Die Übernahme der Petterweiler Spielgruppe (PSG) durch die Stadt Karben soll ab 1.4.2022 erfolgen. Gründe für die Integration dieser bisher als Verein ehrenamtlich von Eltern organisierten Institution in die städtische Kitabetreuung sind u.a. der Personalmangel an qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern mit den Wünschen der Elternschaft in Zeiten der Corona-Pandemie. PSG besteht aus 2-3 U3-Gruppen mit 5-6 Mitarbeitenden.

Der RMV hat eine Preiserhöhung angekündigt. Es stellt sich die Frage, wie diesbezüglich mit der Subvention 1,00 €-Ticket umgegangen wird.

Aufgrund der Pandemie zeichnet sich für 2020 ein erheblicher Rückgang bei den Fahrgastzahlen ab (Abrechnung liegt noch nicht vor).

Bei den Mitgliedern des H+F besteht Konsens darüber, dass die Stadt aufgrund der Preiserhöhung nicht eingreift, sondern sie zunächst durchlaufen lässt und sich eine Reaktion zu einem späteren Zeitpunkt vorbehält.

Bei der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Wetteraukreis (WK) über die Anschaffung von 8 Klassencontainern hat der WK nach dem Protest der Stadt Karben Entgegenkommen gezeigt. Die Stadt tritt als Bauherr auf, hat den Bauantrag gestellt und erwirbt die Container, der WK übernimmt die kompletten Kosten.

Es entwickelt sich eine lebhaftere Diskussion über Vor- und Nachteile der Schulträgerschaft und weitere von der Stadt angedachte Hilfsmaßnahmen, wie z.B. Grundschule Kloppenheim, Turnhalle Kloppenheim (Zuschuss WK 2 Mio. €). In diesem Zusammenhang weist Bürgermeister Rahn daraufhin, dass der FB Stadtplanung, Bauen, Verkehr zwar erheblich personell aufgestockt wird und dadurch einerseits einiges möglich ist, andererseits aber auch andere größere Baumaßnahmen in naher Zukunft anstehen (z.B. Neubau Feuerwehrrhäuser in Petterweil und Burg-Gräfenrode, Neubau Kitas in Okarben, Petterweil und Rendel).

Stv. Görlich fragt nach dem Stand des Glasfaserausbaus durch die Fa. Yplay. Bgm. Rahn antwortet, dass Werbung und Akquirieren bereits angelaufen sind und es jetzt richtig losgeht u.a. auch mit Hausbesuchen.

Zu Problemen zwischen WIA 2 und dem Bauträger beim Baugebiet Quellenhof laufen die Gespräche mit der Wobau an, dazu soll im März eine Sitzung des Aufsichtsrats stattfinden.

Die Corona-Pandemie sorgt nach wie vor für viel Stress in den Kitas. Ursache sind vor allem unterschiedliche Quarantäne-Regeln für Kinder (5 Tage) und Erzieher*innen (7 Tage) sowie die teilweise egoistischen und zahllosen Ansprüche der Elternschaft.

In die Räumlichkeiten des ehemaligen China-Restaurants gegenüber dem Rathaus zieht nach derzeitigem Kenntnisstand ein Bio-Supermarkt ein.

Die Situation beim Kinobetreiber ist nach wie vor problematisch, seitens der Stadt hofft man, dass das Kino überlebt.

Die Postfiliale in Okarben schließt. In diesem Zusammenhang zeigt die Stadt Interesse am Kauf des alten Sparkassen-Gebäudes.

Die Eröffnung eines Steakhauses auf der freien Fläche des Dreiecksgrundstücks hat sich coronabedingt zerschlagen. Evtl. entstehen dort demnächst 2-3 Läden.

Der extreme Rückschnitt der Hecken am Taunusbrunnen Orts auswärts hat für Diskussionen gesorgt. Die Durchführung oblag Hessen Mobil und war aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendig.

Karben, 16.02.2022

gez. Kathrin Grüntker
Vorsitzende

gez. Peter Dahlheimer
Schriftführer